

Oberkasseler Zeitung

Nr. 1 Herausgegeben vom Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel 8. Dezember 1991

Liebe Oberkasseler Mitbürger,

die "Oberkasseler Zeitung" hat eine lange Tradition. Wir, der Verband der Ortsvereine (VdO), sind stolz darauf, diesen Titel für unser Anliegen nutzen zu dürfen und Frau Gertrud Dickschen, die jahrzehntelang in der früher täglich und später wöchentlich erscheinenden eigenständigen "Oberkasseler Zeitung" das Ortsgeschehen engagiert begleitet hat, dafür sehr zum Dank verbunden. Mit dieser Zeitung will der VdO weder in Konkurrenz zu den Informations-Schriften der Parteien noch zu den kostenlosen Wochenblättern oder gar den Tageszeitungen treten. Wir möchten aber von dem reichhaltigen Vereinsleben, das unser Ort bietet, in jeden Haushalt etwas hineinbringen und vor allem den "Neubürgern" ein allseits "Mach mit" zurufen.

**Veranstaltungstermine
finden Sie auf Seite 4!**

Im VdO sind heute 26 Vereine zusammengeschlossen; die Bandbreite reicht vom Sport über die Musik und die Kultur bis hin zu den carita-

tiven Verbänden. Im VdO werden viele Veranstaltungen koordiniert. Einen Auszug aus dem Veranstaltungskalender können sie der Seite 4 entnehmen. Traditionell richtet der VdO die Feier zum Volkstrauertag aus sowie die Senioren- und Behinderten-Weihnachtsfeier. Schließlich repräsentiert der VdO die Oberkasseler Bürger gegenüber den anderen gesellschaftlichen Gruppen sowie der Stadt- und der Bezirksverwaltung, bei denen er stets ein offenes Ohr für seine Anliegen findet. Der VdO finanziert sich aus Umlagen bei seinen Mitgliedsvereinen und aus Spenden. Für Fragen und Anregungen steht Ihnen der VdO gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, daß die "Oberkasseler Zeitung" die Verbindung zu allen Mitbürgern herstellen kann. Mit dieser Ausgabe ist der erste Schritt getan. In einem etwa halbjährlichen Rhythmus, jeweils vor Karneval und vor Kirmes, soll unser Blatt erscheinen, wozu Anregungen, Ideen und auch Spenden - die Oberkasseler Zeitung soll auch weiterhin kostenlos verteilt werden - sehr willkommen sind.

Herzlichst Ihr Jupp Gassen

*Grußwort von
Bürgermeister
Otto Kranz*

*Liebe Oberkasseler
Mitbürger,*

*die Lebendigkeit unseres
Ortes spiegelt sich auch die
dem sehr regen Vereinsleben
wider. Dem Verband der
Ortsvereine kommt hier als
Dachorganisation besondere
Bedeutung zu. Die Neu-
auflage der "Oberkasseler
Zeitung", der ich allen
Erfolg wünsche, ist nur ein
Beispiel seiner vielfältigen
Aktivitäten. Besonders den
Neubürgern bieten die
Vereine nicht nur neue
Kontaktmöglichkeiten oder
einen Freizeitausgleich,
sondern zugleich auch ein
Stück Verbundenheit mit
dem Ort Oberkassel.*

Mit besten Wünschen

Ihr Otto Kranz

Oberkassel wächst

Vielleicht bekommt es unserem Bonner Stadtteil ja doch ganz gut, daß nun doch nicht die ganz große bauliche Veränderung kommt und Oberkassel binnen weniger Jahre ein völlig neues Gesicht und neue Strukturen erhält. Im Norden werden nun keine Bundesministerien errichtet und Klöckner-Möller bleibt mit seiner Hauptverwaltung auf der linken Rheinseite. Dennoch haben wir keinen Stillstand: Die Zahl der Baustellen beweist es.

Im Norden errichten die DARA und die DETECON ihre großen Verwaltungsgebäude, nachdem dort bereits das Zollamt gebaut worden ist. Und im Süden entstehen nun nach langer Planung und Diskussion neue Wohnungen im Mohrenfeld. Unser Ort wird sich also verändern; wünschen wir uns ein organisches Wachstum und sagen wir den Neubürgern und den jetzt und dann hier arbeitenden Menschen ein herzliches "Willkommen".

Verkehrsbe(un)ruhigung in Oberkassel

Verkehr: Das ist wohl der kommunalpolitische Dauerbrenner, ob man nun für Rechts (CDU) vor Links (SPD) plädiert oder wie die Initiative für ein verkehrsberuhigtes Oberkassel (IvO) stets Rechts vor Links,

oder ob man mehr für eine sog. All-Phasen-Koalition (rot-gelbgrün) eintritt. Schritt-Tempo (30km/h) ist zumindest bei den Entscheidungen schon durchgesetzt. Hier verlangen die Probleme (u.a. Schulwegsicherung, Parkplatzsituation, Ortsdurchfahrt und Lärmbelästigung) eigentlich ein schnelleres Tempo. Bei allen Lösungen sollte aber auch jedem klar sein, daß Oberkassel nie eine verkehrsberuhigte Verkehrsinsel sein wird, an der der Berufsverkehr einfach vorbeifließt.

Politik will helfen Versprechen zur "Fährtgerechsam"

Bürgermeister Otto Kranz (CDU) hat eine alte Oberkasseler Tradition wieder aufleben lassen, die bis in das Jahr 1323 zurückgeht, und "vorschriftsgemäß" zu einem deftigen Bürgermeisteressen zu Martini eingeladen. Dabei wurde das Versprechen abgegeben, jeweils zu diesem Anlaß sich des Anliegens eines Bürgers oder einer Gruppe oder eines Vereins anzunehmen und sich bei den Behörden für die Durchsetzung dieses Anliegens einzusetzen.

Das Gastmahl zur "Fährtgerechsam" (das Recht, eine Fähre zu betreiben) hat seinen Ursprung im Mittelalter, als der jeweilige Bürgermeister die ehrsamten Fährleute, die zwischen Oberkassel und Plittersdorf oder Bonn ver-

kehrten, am Sonntag vor oder nach Martini zu einem genau vorgeschriebenen Essen einladen mußte.

KG Kasseler Jonge Gelungener Start in die neue Session

Nach einem Prosit am 11.11. läutete die KG Kasseler Jonge mit dem Senatorenabend die neue Session 1991-92 offiziell ein. Nach der unfreiwillig langen Pause präsentierte sich die Karnevalsgesellschaft in alter Frische und voller Optimismus. Zum Höhepunkt des Abends wurden *Angelika Kleefuß* und *Eckhard Voß* neu in den Senat aufgenommen, die sprichwörtlich die Herzen der Narren eroberten. Das Stimmungshoch in der gutbesetzten Rheinhalle setzte das Duo *Pink* und *Pinky*, die mit ihren Musik-Parodien den Saal beben ließen. Die Bläserfreunde Niederdollendorf und das Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel gaben dem Abend den musikalischen Rahmen.

Das Kinderprinzenpaar, das in der letzten Session leer ausging, will es ebenfalls noch einmal versuchen. Das Geschwisterpaar Prinz *Christoph I* und Prinzessin *Christina I Klemm* wollen mit ihren beiden Pagen die närrische Regentschaft über Oberkassel antreten (*siehe Terminhinweis zu den Karnevalsveranstaltungen auf Seite 4*).

TuS Oberkassel

Handball

Von Minis und Maxis

Von vorderen Tabellenplätzen - wie die "Großen" im TuS - können die kleinen Handballer und Handballerinnen (die "Minis" und die D-Jugend) nur träumen. Dennoch sind alle - mit viel Begeisterung dabei. Unter Leitung von *Wilma Winter* und *Ralf Derenbach* wird der Nachwuchs trainiert. Jeden Donnerstag (ab 17.15 Uhr) wird in der Rheinhalle trainiert. Die "großen" Kleinen - die D-Jugend unter der Leitung von *Renate Viertel* konnte in der laufenden Saison bereits zwei Siege verbuchen, nachdem im letzten Jahr nur eine einzige Niederlagenserie zu Buche stand, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Bei den "Maxis" mischen die Sportler des TuS im oberen Tabellenfeld mit. Die Damen-Mannschaft, die jetzt in der 3. Saison in der Landesliga spielt, schob sich am 8. Spieltag (30.11./1.12.) durch einen Sieg über Geislar auf den drit-

ten Tabellenplatz vor. Mit nunmehr 10:6 Punkten konnten die TuS-Damen zu den Spitzenreitern Engelskirchen (12:4) und Oberbantenberg (11:5) aufschließen. Mannschaftliche Geschlossenheit ist gefragt, da in dieser Liga jeder jeden schlagen kann. mit *Helmuth Schwarz* soll nun die Trainerfrage geklärt sein.

Auch die 1. Herren-Mannschaft unter Trainer *Herbert Rupp* liegt derzeit in der Kreisliga auf Rang 3 und macht sich alle Hoffnungen, die Aufstiegsrunde in die Landesliga erreichen zu können. Dabei gilt es, die Hauptkonkurrenten Niederpleis 3, Siebengebirge/Thomasberg 3 und Siegburg hinter sich zu lassen. Schwerer hat es die 2. Herren-Mannschaft, die mit *Mark Derenbach* und *Udo Kurenbach* zwei Spieler in die 1. Mannschaft abgab und in Personalnöten steckt. Dennoch belegt die Mannschaft zur Zeit in der 1. Kreisklasse den 4. Tabellenplatz.

Sport im TuS

*Handball - Tischtennis -
Turnen - Gymnastik -
Leichtathletik - Volleyball*

*Ihre Ansprechpartner
in Sachen Sport:*

Turn- und Sportverein
1896 e.V. Oberkassel

Vorsitzender
Horst Derenbach
Tel. 0228-441888

Oberkasseler
Fußballverein 1910 e.V.

Vorsitzender
Albert Stürzer
Tel. 02224-73975

Oberkasseler
Wassersportverein 1923
e.V.

Vorsitzender
Dieter Schrupf
Tel. 0228-472387

**ES IST SCHÖN,
VERANTWORTUNG
ZU TRAGEN**



Das Glück der Familie und die gesicherte Zukunft der Kinder sind wichtige Ziele im Leben. In finanzieller Hinsicht können Sie

bereits heute den Grundstein für eine sorgenfreie Zukunft legen. Unsere maßgeschneiderte Lösung: **VERMÖGENSPLAN**

"Glashaus" - Erfolg für Oberkasseler Künstler

Ein großes Echo hat die von der "fotokreis galerie" organisierte Ausstellung des bekannten Oberkasseler Künstlers *Ludger Große Wilde* gefunden, die am 1. Dezember in der Alten Evangelischen Kirche in Anwesenheit zahlreicher Interessierter eröffnet wurde. Die Kunstausstellung, die die Oberkasseler Steinbrüche zum Thema hat, ist noch bis zum 10. 12. 1991 zu besichtigen.

Viele Besucher beim Oberkasseler Kunstmarkt

Mehr als 1000 Besucher aus nah und fern besuchten am 30.11. und am 1.12. den großen Kunstmarkt der "fotokreis-galerie" in der Rheinhalle. 40 Hobbykünstler und Kunsthandwerker verschiedener Sparten zeigten Arbeiten in Holz, Metall, Keramik, Glas und Textilien. 16 Maler und 10 Fotografen boten ihre Bilder dar. - Der Oberkasseler Kunstmarkt soll im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Oberkasseler Kulturwoche im Jahre 1993?

Auf der Herbstversammlung des VdO wurde durch den Vorsitzenden des Vereins "fotokreis-galerie", Gerhard Glimm, vorgeschlagen, über die Möglichkeiten einer "Oberkasseler Kulturwoche" oder von "Oberkasseler Kulturtagen" nachzudenken. Nachdem die gemeinsame Veranstaltung der Oberkasseler Vereine im März 1990 in der Rheinhalle eine gute Resonanz gefunden hat, könnten die Vereine gemeinsam im Herbst 1993 - evtl. im Rahmen des Bonner Sommers - wieder einmal gemeinsam ihre Leistungen darstellen. Gedacht ist an ein Programm, bei dem in dichter Folge Konzerte, Sportveranstaltungen und andere öffentliche Veranstaltungen durchgeführt werden, begleitet von Ausstellungen und Vorträgen etc. Der

Vorstand des VdO wird darüber zunächst beraten, bevor dann auf der Frühjahrsversammlung des VdO die Oberkasseler Vereine dazu Stellung nehmen werden. Vorschläge können ab sofort dem VdO oder Herrn *Gerhard Glimm* mitgeteilt werden.

Elterninitiative Hort "Taubenschlag" e.V. sucht eine Bleibe

Raum für Kinder - gibt es das noch? Schon seit geraumer Zeit sucht die Oberkasseler Elterninitiative Hort "Taubenschlag" e.V. Räumlichkeiten für eine Tagesstätte für schulpflichtige Kinder. Ab Sommer 1992 will die Initiative für ein bis zwei Gruppen eine solche Betreuung anbieten, benötigt aber dafür idealerweise Räume von etwa 150 bis 250 qm Wohn-/Nutzfläche inkl. Küche und Toiletten sowie ca. 300 - 500 qm Außengelände. Behördliche Anerkennung liegt vor, so daß ein Mietvertrag über 10 Jahre auch durch eine Bürgerschaft der Stadt Bonn bestätigt werden kann.

Wer zu helfen weiß, wendet sich bitte an den Vorsitzenden Hans Dieter Dicke (Tel. 443306).

Impressum: Die Oberkasseler Zeitung wird herausgegeben vom Verband der Ortsvereine Bonn-Oberkassel (VdO). Sie erscheint unregelmäßig mindestens zweimal im Jahr. V.i.S.d.P.: *Jupp Gassen*, Vorsitzender des VdO, Bonn-Oberkassel. Diese Ausgabe wurde konzipiert und erstellt durch *Manfred Brüss* und *Klaus Großjohann*, Bonn-Oberkassel.

Terminvorschau 1. Quartal 1992

12. Januar

Rhein. Kinder- und Jugendchor:
Konzert im Bonner Münster.

20. Januar

Förderverein der Gottfried-Kinkel-Schule in Oberkassel: Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr in der Grundschule. U. a. Beschluß über die Vergabe der Fördermittel für 1992.

23. Januar

Vereinigung der Fotoamateure: 2500 Seemeilen mit dem Postschiff Tonfilm von *Franz-Erich Schmitz*, Kinkelstr. 7, 19.30 Uhr.

31. Januar

Rhein. Kinder- und Jugendchor:
Konzert in der "Lese" in Bonn

9. Februar

KG: Kinderkarneval (Rheinhalle)

15. Februar

KG: Bürgersitzung (Rheinhalle)

16. Februar

KG: Altersitzung (Rheinhalle)

22. Februar

Castelchor: "Bunte Probe";
OWV: "Blaue Nacht"

27. Februar

Damenkomitee der "Nixen vom Märchensee": Kaffeeklatsch in der Rheinhalle

27. Februar

Vereinigung der Fotoamateure: "Doppelbelichtungen" von *Ulrich Frenzel*, Kinkelstr. 7, 19.30 Uhr.

29. Februar

Karnevalszug in Oberkassel.
Danach Zugball in der Rheinhalle.

14. und 15. März

Cirkusschule Corelli: Saisonpremiere mit Veranstaltungen am 14.3. um 15.30 Uhr und um 19.30 Uhr sowie am 15.3. um 15.30 Uhr (Rheinhalle).

26. März

Vereinigung der Fotoamateure: *M. Müller-Ehl* - "Asthetik und Fotografie", Kinkelstr. 7, 19.30 Uhr.

16. April

Vereinigung der Fotoamateure: Erste Sonderveranstaltung zum 40jährigen Jubiläum, Dia-Vortrag von *Klaus Großjohann* über die Kirchen von Oberkassel". Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben.

Der Verband der Ortsvereine wünscht allen Lesern

Fröhliche Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!